



ab **1.099,-**
EURO pro Person



Länge: ca. 365 km

Alpe-Adria-Radweg

Von der Mozartstadt Salzburg in das Fischerstädtchen Grado

Von den Alpen ans Meer! Eine interkulturelle Komposition aus der beeindruckenden Alpenregion Österreichs und dem südlichen Flair Italiens. Radeln Sie mit uns Richtung Süden und erleben dabei beeindruckende Landschaften, kulturelle Schmuckstücke, unverfälschtes Brauchtum und herzhaftes Kulinarik. Bei Ihrer Ankunft am Meer werden Sie uns zustimmen: hier waren große Komponisten am Werk!

LEISTUNGEN

- 7 Übernachtungen inkl. Frühstück
- Gepäcktransfer von Hotel zu Hotel
- Bestens ausgearbeitete Routenführung
- Persönliche Toureninformation
- Bahnfahrt Tauernschleuse: Bockstein – Mallnitz inkl. Rad
- Bahnfahrt: Villach – Tarvis inkl. Rad
- 7 Tage Servicehotline
- GPS-Daten auf Anfrage

REISETERMINE

Täglicher Reisebeginn 27.04. – 05.10.

Tour AA 01 8 Tage/7 Nächte



Salzburg - Grado

Salzburg – St. Johann – Mölltal – Villach – Venzone/Umgebung – Udine – Grado

Preis/Person im DZ	Kat. I/II
27.04. – 10.05. 28.09. – 05.10.	1.099 €
11.05. – 24.05. 07.09. – 27.09.	1.239 €
25.05. – 06.09.	1.299 €
Einzelzimmerzuschlag	379 €

Extras (Preis/Person)

Mietrad mit Gepäcktasche	99 €
Elektro-Mietrad mit Gepäcktasche	259 €
Rücktransfer von Grado nach Salzburg (jeden Donnerstag, Freitag, Samstag und Sonntag) Person und Gepäck	175 €
Rücktransfer eigenes Rad	39 €

ZUSATZNÄCHTE (inkl. Frühstück p. P.)

Salzburg	Kat. I/II
im DZ	ab 99 €
im EZ	ab 164 €
Grado	
im DZ	ab 105 €
im EZ	ab 160 €

NACHHALTIGKEIT

Tragen Sie gemeinsam mit uns zu noch mehr Nachhaltigkeit bei! Entscheiden Sie sich für unser digitales Routenbuch und somit gegen die gedruckte Variante. Als Dankeschön erhalten Sie von uns eine Ermäßigung in Höhe von € 20,- pro Zimmer.

1. Tag: Anreise nach Salzburg

Individuelle Anreise in die Festspiel-, Mozart- und Kulturstadt Salzburg.

Hotelbeispiel: Hotel Goldenes Theater

2. Tag: Salzburg – St. Johann, ca. 65 km

Raus aus Salzburg und ab in Richtung Süden. Durch schattige Auen entlang der Salzach radeln Sie nach Hallein, einer früher durch den Salzabbau reichen Keltenstadt. Hallein überrascht mit einer romantischen Altstadt mit kleinen Gassen, Torbögen und Häusern mit prächtigen Fassaden. Vorbei am rauschenden Wasserfall passieren Sie Golling und rollen am gut ausgebauten Radweg weiter bis nach St. Johann. Unverkennbar - wie doppelte Berggipfel - ragen hier die Türme des Pongauer Domes empor.

Hotelbeispiel: Brückenwirt

3.Tag: St. Johann – Mölltal, ca. 60 km + Bahnfahrt

Nach Schwarzach verlassen Sie die Salzach und folgen ab heute der Gasteiner Ache durch das Gasteiner Tal. Über Dorfgastein und Bad Hofgastein erreichen Sie Bad Gastein am Fuße der Hohen Tauern, ein bekannter Kur- und Wintersportort mit zahlreichen Sehenswürdigkeiten, darunter der Gasteiner Wasserfall im Ort. Danach geht es rasch nach Bockstein, von wo aus Sie die Tauernschleuse in 10 Minuten nach Mallnitz bringt. Zurück im Sattel genießen Sie die Abfahrt zu Ihrem Hotel im Mölltal.

Hotelbeispiel: Erlebnishotel Mölltal

4.Tag: Mölltal – Villach, ca. 70 km

Entlang der Möll radeln Sie durch beeindruckende Hochgebirgslandschaften. In Möllbrücke beginnt das Drautal und der sonnige Süden Österreichs. Ihr Drahtesel rollt leicht bergab entlang der Drau. In Spittal können Sie das Renaissance-Schloss Porcia besuchen, oft als "schönster Renaissancebau nördlich der Alpen" bezeichnet. Dann erreichen Sie Villach mit seiner entzückenden Altstadt und gemütlichen "BeisIn" und Restaurants..

Hotelbeispiel: Hotel Voco

5. Tag: Villach – Venzone/Umgebung, ca. 60-70 km + Bahnfahrt

Den Anstieg nach Tarvis überbrücken Sie mit der Bahn. Auch in Italien ist der Radweg bestens ausgebaut und so radeln Sie gemütlich bergab durch das Kanaltal und bewundern dabei vom Sattel aus die Schönheiten der friulanischen Alpenregion mit einer intakten, unberührten Natur und ausgedehnten Wäldern. Als Übernachtungsort dient eines der schmucken Dörfer an den Ausläufern der Julischen Alpen.

Hotelbeispiel: Hotel Pittis

6. Tag: Venzone/Umgebung – Udine, ca. 55 km

Am südlichen Ausgang des Kanaltales liegt eine der schönsten historischen Ortschaften Friaul-Julisch-Venetiens. Das Ortsbild von Gemona del Friuli wird vom majestätischen Dom Santa Maria Assunta geprägt und wird auch Sie begeistern. Am Weg nach Udine tauchen bereits die ersten Weinreben entlang der Radstrecke auf. Spüren Sie, in der Stadt angekommen, das „dolce vita“ bei einem Kaffee auf der „Piazza“ oder während eines Bummels durch die Gassen und bewundern Sie dabei die Bauten der späten Gotik und Renaissance.

Hotelbeispiel: Hotel Clocchiatti Next

7 Tag: Udine – Grado, ca. 55 km

Warm weht eine Brise des Scirocco um Ihre Nase! Sie fahren durch weite Schilflandschaften und entlang kleiner Wasserkanäle Richtung Golf von Venedig. In der Römerstadt Aquileia, dem sogenannten „Zweiten Rom“, sollten sie jedenfalls einen Stopp einplanen, bevor Sie Ihr Ziel der Reise erreichen. Einer der beliebtesten Badeorte an der Adria, das historische Fischerstädtchen Grado, weiß nicht nur durch den ausgedehnten Sandstrand zu begeistern, auch der historische Hafen und die engen Gässchen mit gemütlichen Restaurants versprühen italienisches Flair.

Hotelbeispiel: Hotel Rialto

8. Tag: Abreise oder Verlängerung

Individuelle Abreise.